

Gewalt gegen Flüchtlinge 2017: Im Schnitt sechs Straftaten täglich

Berlin, 28.02.2018. Das Bundesinnenministerium hat die vorläufigen Fallzahlen von Angriffen auf Geflüchtete für das Jahr 2017 veröffentlicht. 2219 Angriffe auf Flüchtlinge und ihre Unterkünfte sind dokumentiert. Im Schnitt sechs Straftaten täglich richten sich gegen Flüchtlinge und ihre Unterkünfte. Die Amadeu Antonio Stiftung warnt vor einer Anbiederung an rechtspopulistische Forderungen, die deren Hetzkampagnen zugutekommt.

Anetta Kahane, Vorsitzende der Amadeu Antonio Stiftung, erklärt: „Menschen, die Schutz vor Verfolgung suchen, werden in Deutschland zur Zielscheibe von Hass und Gewalt. Hinter 77 Seiten mit Tabellen voller Straftaten verbergen sich Tausende Schicksale von Betroffenen, die wir ernst nehmen müssen, anstatt vermeintlich besorgten Bürgern Aufmerksamkeit zu schenken. Ihren Forderungen nach Zuzugsstopp nachzugeben, heißt vor den Rassisten zu kapitulieren. Flüchtlinge für Missstände verantwortlich zu machen, ist Wasser auf die Mühlen von Rechtspopulisten und Rechtsextremen und signalisiert ihnen, dass radikale Forderungen und Gewalt zum Erfolg führen.“

Einwanderung und die Warnung vor Überfremdung und Islamisierung sind immer noch das Thema Nummer eins, mit dem die Rechten den Schulterschluss versuchen. Zuletzt machte die Stadt Cottbus überregional Schlagzeilen, nachdem es dort wiederholt zu Auseinandersetzungen mit Geflüchteten kam. Rechtsextreme und rechtspopulistische Organisationen nutzten die aufgeheizte Stimmung und vereinten ihre Kräfte, um vor Ort die Debatte an sich zu reißen.

„Die demokratischen Parteien und kommunalen Verantwortlichen dürfen nicht den Fehler machen, sich an rechtspopulistische Forderungen anzubiedern. Damit werden keine Wähler zurückgeholt, sondern antidemokratische und menschenverachtende Einstellungen hofiert“, erklärt Kahane.

Die Amadeu Antonio Stiftung und Pro Asyl dokumentieren für das Jahr 2017 in ihrer gemeinsamen Chronik flüchtlingsfeindlicher Vorfälle bundesweit 1715 Straftaten. Die nun vorliegenden Fälle werden in die Zählung einfließen. Ein weiterer Anstieg der Fallzahlen ist zu erwarten, wenn die Bundesregierung ihre finale Statistik für das Jahr 2017 einschließlich erfahrungsgemäß zahlreicher Nachmeldungen veröffentlicht.

Die **Chronik flüchtlingsfeindlicher Vorfälle**, die nach Bundesländern und Deliktarten sortiert werden kann, ist zu finden unter: <https://www.mut-gegen-rechte-gewalt.de/service/chronik-vorfaelle>

Über die Amadeu Antonio Stiftung: Seit ihrer Gründung 1998 ist es das Ziel der Amadeu Antonio Stiftung, eine demokratische Zivilgesellschaft zu stärken, die sich konsequent gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus wendet. Die gemeinnützige Stiftung steht unter der Schirmherrschaft von Wolfgang Thierse.